



**Gesuch um eine gewässerschutzrechtliche Bewilligung
für Bauten und Anlagen sowie Grabungen und Bohrungen im Grundwasser**

Stand: Juni 2022

Für die Erstellung und die Änderung von Bauten und Anlagen sowie Grabungen, Erdbewegungen und ähnliche Arbeiten wie Bohrungen und Wasserhaltungen in besonders gefährdeten Bereichen (Grundwasservorkommen im Gewässerschutzbereich A_u, Grundwasserschutzzonen und -areale) ist eine gewässerschutzrechtliche Bewilligung vom Amt für Landwirtschaft und Umwelt notwendig (Art. 19 Abs. 2 Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer, GSchG, SR 814.20).

Standort

Gemeinde: Ortsbezeichnung:
Parzellen Nr.: Höhe über Meer: m ü. M.
Bauprojekt:
Koordinatenzentrum: X: Y:
Gewässerschutzbereich: Bereich A_u / A_o übriger Bereich Schutzzone / -areal

Bauherrschaft / Grundeigentümer

Name, Vorname:
Strasse: Tel. Büro:
PLZ / Ort:
E-Mail:

Projektverfasser / Ingenieur

Firma:
Strasse: Tel. Büro:
PLZ / Ort:
E-Mail:

Geologe / Hydrogeologe

Firma:
Strasse: Tel. Büro:
PLZ / Ort:
E-Mail:

Bauten im Grundwasser

Untergeschoss Spundwand (dauernd) Spundwand (temporär) Kanalisation
 Schlitzwand (dauernd) Pfählung Sickerleitung andere:
Tiefste Kote des Bauwerks: m u. T. (Meter unter Terrain)

